

## Elfter Wochenimpuls: Die Bibel

Seit über 4000 Jahren wurden die Geschichten von Gott und seinem Sohn Jesus zusammengetragen und weiter erzählt. Vieles wurde aufgeschrieben. Die ersten Schriften handeln von Gott und den Menschen. Man nennt sie auch: das Alte Testament (AT).

Jesus kannte die Texte und Geschichten, viele auch auswendig - wie jeder jüdische Junge. Das lernten sie in der Synagogenschule, wir würden sagen in der Kirche.

Vor 2000 Jahren haben die Freunde Jesu alles, was sie mit ihm erlebt hatten, nur mündlich weiter erzählt. Später machten sie sich Notizen, schrieben Briefe oder einen ganzen Bericht.

So entstanden viele Bücher. Sie gehören zum Neuen Testament (NT).

Die Schriften des Alten Testaments und die des neuen Testaments zusammen sind die Bibel. Unsere Bibel ist nicht ein einziges Buch eines Autors, sondern eine ganze Bibliothek. Die vielen Schriften sind von verschiedenen Schriftstellern zu unterschiedlichen Zeiten geschrieben worden.

Weil Gott durch die Worte der Bibel zu uns Menschen sprechen will, ist die Bibel für uns ein kostbarer Schatz.

- Die Bibel wurde lange Zeit mit der Hand geschrieben, weil man noch keine Druckmaschinen kannte.
- Ein Mönch arbeitete sein ganzes Leben daran, die Texte abzuschreiben und die Seiten zu bemalen.
- Die Bibel war im Mittelalter so kostbar, dass sie in den Kirchen angekettet wurde.
- Sie ist das am häufigsten gedruckte Buch der Welt.
- Sie ist in mehr als 370 Sprachen übersetzt worden.
- Sie wurde als erstes Buch gedruckt, als die Druckmaschine erfunden wurde.

Findest du unter den Schriften der Bibel auch die Schriften von Markus, Matthäus, Lukas und Johannes? Super! Dann male diese Bücher rot an. Wir nennen sie auch die vier Evangelisten und ihre Bücher heißen Evangelien. In jedem Gottesdienst wird aus diesen Büchern vorgelesen. Achte mal darauf, wenn der Priester die Namen nennt!

(Nur in Liebfrauen: Spiele einmal Entdecker und versuche, in unserer Kirche die Figuren dieser vier Schriftsteller zu finden)

Viele Bibeln sind sehr kostbar gestaltet durch eine besondere Schrift und Bilder. Die Buchdeckel, besonders die der alten Bibeln, sind oft mit Gold und mit Edelsteinen geschmückt.

Gestalte du das Bild eines Bibeldeckels mit Farben, vielleicht auch mit Glitzersteinen zu einem besonderen Buchdeckel.

Wir freuen uns, wenn du uns ein Foto deines gestalteten Buchdeckels in die Kirchturm-WhatsApp-Gruppe schickst.

Wir haben dir auch noch zwei Rezepte für Bibel-Waffeln und einen Bibelkuchen sowie zwei Lieder beigefügt.



Das Wort „Bibel“ ist aus einem griechischen Wort entstanden, aus

**BIBΛΟΣ** (biblos)

Dieses Wort bedeutete: Papier, Buch. Im Laufe der Zeit nannte man das wichtigste Buch „Bibel“: das Buch nämlich, in dem von Gott die Rede ist.

Die Bibel hat zwei Teile.

Diese Teile nennen wir auch Testamente:

**ALTES TESTAMENT**

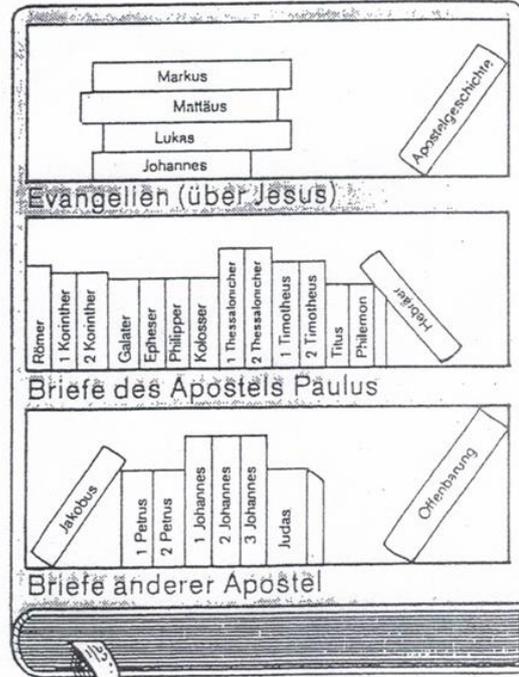
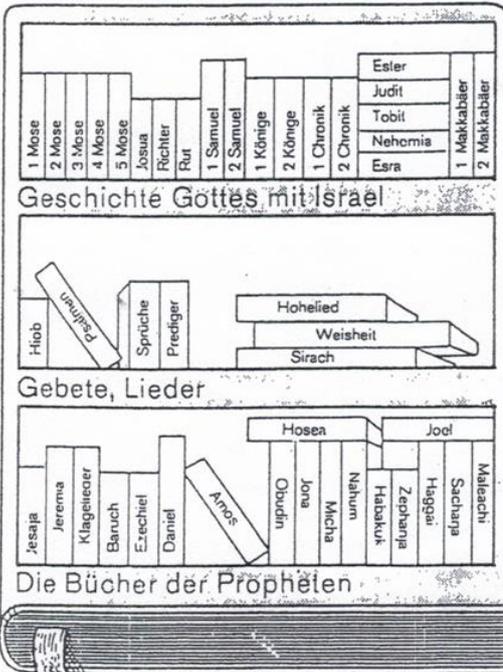
Das Alte Testament berichtet uns, wie Gott dem Volk Israel immer wieder geholfen hat.

**AT**

**NEUES TESTAMENT**

Das Neue Testament berichtet uns von Jesus Christus und seinen Freunden, den Aposteln.

**NT**



Die Bibel – eine ganze Bücherei in einem Buch

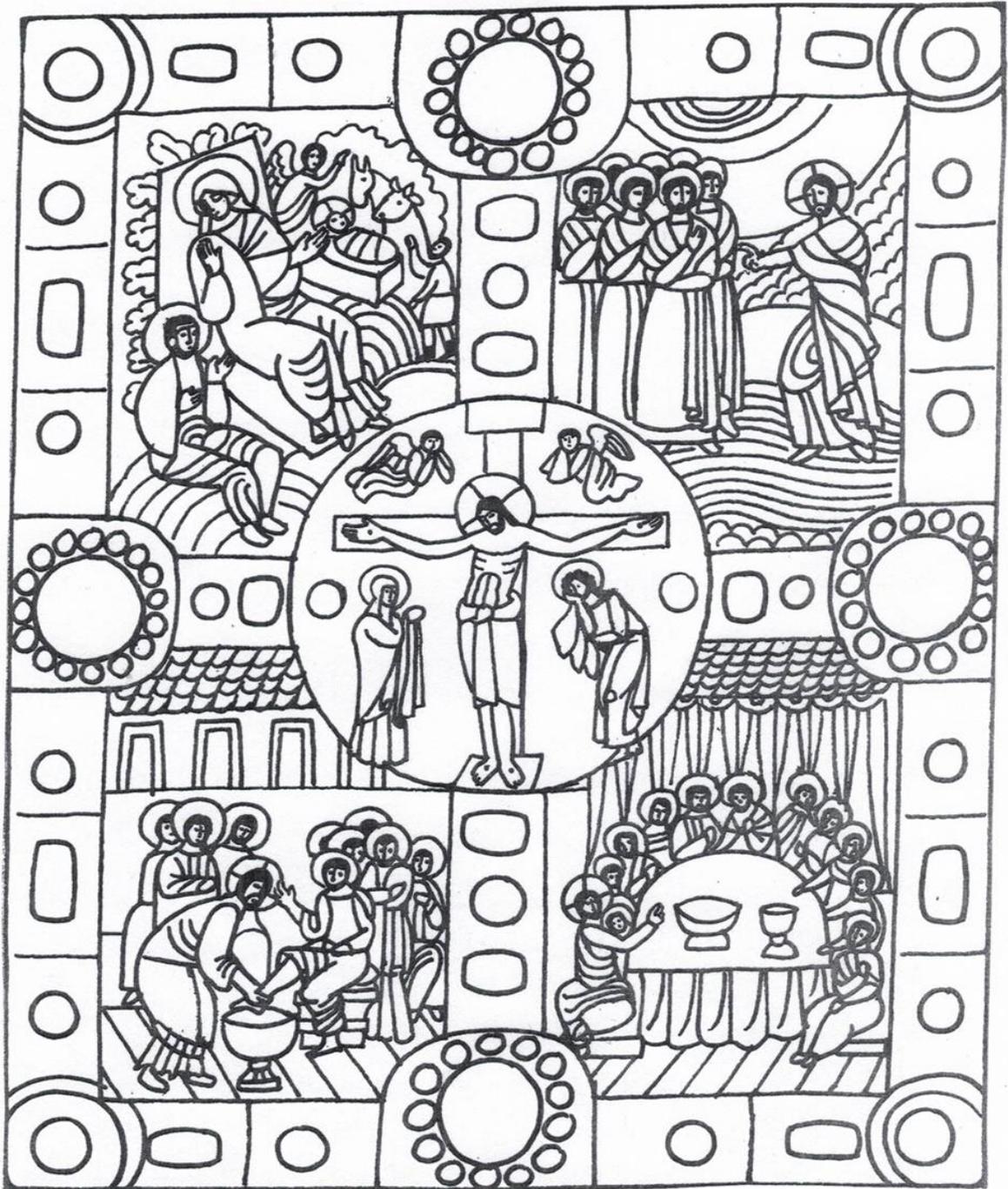
AT heißt: \_\_\_\_\_ NT heißt: \_\_\_\_\_

Zähle, wie viele Bücher das AT und wie viele Bücher das NT hat:

AT= \_\_\_\_\_ NT= \_\_\_\_\_ zusammen: \_\_\_\_\_



Gott spricht durch das Wort der Bibel zu uns Menschen:



## Backen mit der Bibel

Was du hier findest ist gleichzeitig ein Rätsel und ein Rezept.

Bevor du die Waffeln oder den Kuchen backen kannst, musst du erst das Rezept enträtseln. Dafür musst du in die angegebenen Bücher der Bibel schauen - das richtige Kapitel und den richtigen Vers suchen - und dann überlegen, welche Zutat wohl gemeint sein kann.

Zum Beispiel steht im Rezept: 1 Prise Markus 9,50

Dann musst du das Buch „Markus-Evangelium“ suchen, dort das 9. Kapitel aufschlagen und den Vers 50 lesen. Da steht dann:

„Das Salz ist etwas Gutes. Wenn das Salz die Kraft zum Salzen verliert, womit wollt ihr ihm seine Würze wiedergeben? Habt Salz in euch und haltet Frieden untereinander!“

Damit ist dann auch klar, wovon du eine Prise nehmen sollst. Oder?

Wenn du alles richtig machst, wird dein Kuchen sehr lecker. Wenn nicht... Nun ja... Vielleicht klappt es beim zweiten Versuch.

Viel Spaß!

### Zutaten für Bibelwaffeln:

- 250 g Exodus 3,8 oder Matthäus 2,18
- 3 Jeremia 17,11
- 150 g Richter 14,18
- 1 Messerspitze Jeremia 6,20 (oder stattdessen 1 Tütchen Vanillezucker)
- 500 g Könige 5,2
- $\frac{1}{4}$  l Genesis 8,8b
- $\frac{1}{4}$  l 1 Korinther 3,2
- 1 Prise Levitikus 2,13
- 1 TL Backpulver (unbiblische Zutat)

### Zubereitung:

Exodus 3,8 oder Matthäus 2,18 mit Jeremia 17,11 und Richter 14,8a (flüssig) schaumig rühren. Jeremia 6,20 und Levitikus 2,13 zufügen. Abwechselnd 1 Könige 5,2 mit Backpulver, Genesis 8,8b und 1 Korinther 3,2 unterrühren.

Jetzt Exodus 16,23 ins Waffeleisen. Dieses vorher mit Exodus 30,31 behandeln. Mit Puderzucker und Exodus 30,23 (der dritten Zutat) bestreuen. Danach sofort verfahren wie Exodus 12,11b. Passendes Getränk: Hiob 8,16

### Zutaten für einen Bibelkuchen:

- 120-150 g Deuteronomium
- 2 Stück Jeremia 17,11
- 1 Glas Richter 14,18a
- 500 g 1 Könige 5,2
- 250 g 1 Samuel 30,12 (2. Frucht)
- 2 Tassen 1 Korinther 3,2
- 2 Stück Nahum 3,12
- 100 g Numeri 17,23b
- 1 Prise Levitikus 2,13
- 1 Teelöffel Jeremia 6,20
- 1 Päckchen Backpulver (ganz unbiblisch)

### Zubereitung:

Man lese aus den Sprüchen Salomons 23,14a.

Den Teig auf zwei Backbleche streichen und bei 170° Umluft ca. 20 bis 25 Minuten backen.

Vielleicht magst du während der Zubereitung die folgenden Lieder hören.

### Lied: Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht

① Em G Am Em Am  
 Got-tes Wort ist wie Licht in der Nacht, es hat Hoff-nung und  
 H7 Em ② Em G  
 Zu-kunft ge - bracht, es gibt Trost, es gibt Halt in Be-  
 Am Em Am H7 Em  
 dräng-nis, Not und Ängs-ten, ist wie ein Stern in der Dun-ke-l-heit.

Das Lied kannst du dir hier anhören und mitsingen:



## Lied: Worte zum Leben

1. Das sind Wor-te voll Weis-heit und Wor-te voll Trost mit un-  
 2. Das sind of-fe-ne Wor-te, 7 Wor-te voll Licht. Es sind  
 3. Al-le Wor-te sind Gna-de, 7 von Gott ge-schenkt; es sind

sag-ba-rer Tie-fe. Gott lässt dich nicht los. Da sind  
 Wor-te, die schmer-zen, wenn Gott zu uns spricht. Da sind  
 Wor-te des Schöp-fers, 7 der an uns denkt. Es sind

Wor-te der Freu-de und Wor-te voll Glück, 7 auch  
 Wor-te, die stär-ken, Ver-än-de-rung säen; es sind  
 Wor-te voll Hoff-nung, voll Wahr-heit und Kraft. Je-sus

Wor-te, die mah-nen, füh-ren zu Ihm zu-rück  
 Wor-te, die hel-fen, Got-tes We-ge zu gehn.  
 selbst ist das Wort, 7 das Le-ben schafft.

Es sind Wor-te der Lie-be, an dich adres-siert; Wor-te, die tref-fen, wenn

1. E<sup>7</sup>/G<sup>#</sup> A<sup>7</sup> 2. G<sup>7</sup>+ A D G/D D G/D  
 Gott dein Herz be-rührt. Es sind Gott dein Herz be-rührt.

Coda: Hm A G D Hm  
 Kv Wor-te zum Le-ben, für je-den Tag neu.. Wor-te aus Got-tes Hand,

1. F<sup>#</sup> 2. F<sup>#</sup> Hm (A) (G)  
 sie ma-chen frei. Denn es sind sie ma-chen frei! —

Text und Musik: Carsten Groß  
 © 2000 Gerth Medien Musikverlag, Asslar

Das Lied kannst du dir hier anhören und mitsingen:

